

Segelboot kentert auf Schweriner See: Rettungskräfte im Einsatz

Zwei Segler kentern nach heftigem Wetterumschwung auf dem Schweriner See - Einsatz von Rettungskräften und Feuerwehr. Glücklicherweise keine Verletzten.

Unfall auf dem Schweriner See: Zwei Segler gerettet nach heftigem Wetterumschwung

Ein sonntägliches Segelabenteuer auf dem Schweriner See endete gestern in einer dramatischen Rettungsaktion. Gegen 18.20 Uhr wurde die Idylle von heftigem Niederschlag und starken Böen gestört, die ein Segelboot zum Kentern brachten.

Eine Segelmannschaft, deren Namen nicht genannt wurden, wurde Opfer des plötzlichen Wetterumschwungs in der Nähe der Untiefe „Großer Stein“. Die Feuerwehr Schwerin, Wasserschutzpolizei und die Freiwillige Feuerwehr Schlossgarten waren schnell vor Ort, um Hilfe zu leisten.

Glücklicherweise waren die beiden Segler unverletzt, als die Wasserschutzpolizei sie kurz nach dem Notruf aus dem kalten Wasser rettete. Als Vorsichtsmaßnahme wurden sie zur Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes am Franzosenweg gebracht, um sich aufzuwärmen und zu erholen.

Das gekenterte Boot wurde erfolgreich wieder aufgerichtet und an Land gezogen, allerdings blieb der genaue Schaden zunächst unklar. Ein Schreckmoment für die Segelfans, aber letztendlich endete das Abenteuer glimpflich.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de